

Albach, heilige Anklänge, 16. Auflage betr.

[14464.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Heilige Anklänge.

Gebete für katholische Christen

von

J. S. Albach,

Priester aus dem Orden des heil. Franz von Assisi.

Sechzehnte nach der vermehrten achten unveränderte Auflage.

Mit sechs Stahlstichen. — Velinpapier. — fl. 8. 40 Bogen.

Preise.

Roh 2 fl. 16 Ngr. ord.

In schwarzes Leder gebunden 3 fl. 10 Ngr. ord.

In schwarzes Leder gebunden mit Stahlkreuz und Schließe 4 fl. 10 Ngr. ord.

In schwarzes Leder gebunden mit Stahlkreuz und Schließe und silb. Christus 5 fl. ord.

In Chagrin gebunden mit silberner Schließe 5 fl. 20 Ngr. ord.

In Sammt gebunden mit silberner Schließe 7 fl. bis 13 fl.

Alle gebundenen Exemplare sind mit Schuber versehen.

Ich expedire dieses allbekannte Gebetbuch durchaus nur in feste Rechnung, rohe Exemplare mit 25%, gebundene Exemplare mit 20% Rabatt.

Da ich Herausgabe und Debit der neuen Auflagen der „heil. Anklänge“ vertragsmäßig von Herrn Müller's Erben übernommen habe, so ersuche ich Sie, Ihre Bestellungen auf dieses Buch für die Zukunft an mich zu richten.

Achtungsvoll ergeben

Pesth, am 5. August 1861.

Gustav Heckenast.

[14465.]

Prachtwerk!

Soeben erscheint:

L'armée suédoise.

Livr. 5.

1 fl. 15 Ngr. mit 25%, baar mit 33 1/3 %.

Diese Lieferung ist womöglich noch prachtvoller ausgeführt, als die vorher erschienenen, und bitte ich Sie deshalb um Ihre erneute thätigste Verwendung für dieses schöne und leicht verkäufliche militärische Werk.

Namentlich ersuche ich alle Handlungen in den Hauptstädten, mir schnellstens ihre festen Bestellungen zukommen zu lassen, da unbedingt alle fürstlichen Bibliotheken, sowie hohe Militärpersonen das Prachtwerk anschaffen.

Die 1. u. 2. Lieferung stehen fortwährend à cond. zu Diensten und können auch apart abgegeben werden. Ich mache hierauf namentlich Pariser und Londoner Handlungen aufmerksam, da die 1. Lieferung

König Carl XV. zu Pferde

enthält, der in Folge seines kürzlichen Besuches in beiden Städten das dortige Publicum jetzt besonders interessieren dürfte.

Stockholm, den 30. August 1861.

Ph. Maas.**Freund's Schülerbibliothek.**

[14466.]

Soeben erschien darin:

Präparation zu Caesar's Gallischem Kriege, vollst. in 5 Bdn. à 5 Ngr.

Früher erschienen:

Cornelius Nepos. 3 Bdn.; **Ovid's Metamorphosen.** 5 Bdn.; **Xenophon's Anabasis.** 6 Bdn.; **Homer's Ilias.** 1. Hälfte, 7 Bdn.; — **Odyssee.** 1. Hälfte, 7 Bdn.

In Vorbereitung:

Homer's Odyssee. Bdg. 8, 9.

Jedes Heft wird zu 5 Ngr., auch einzeln, abgegeben; 13/12 fest — 11/10 baar.

Ich bitte die geehrten Handlungen, welche sich freundlichst für diese Sammlung verwenden, ihr Lager zu vervollständigen; die andern aber, gef. einen Versuch zu machen, ob sie nicht auch Absatz für dieses sich einer stets wachsenden Abnahme erfreuende Unternehmen haben könnten.

Leipzig, den 1. September 1861.

Wilhelm Violet.

[14467.] Soeben ist erschienen und wird gern à cond., aber nur auf Verlangen gesandt:

Geschichte Preußens (bis auf die neueste Zeit) für das Volk und die Jugend, nebst einem Anhang, das Wichtigste aus der Geschichte Brandenburgs enthaltend. Von Dr. Ed. Heinel. Sechste Auflage. Mit einer Karte vom alten Preußen. Dauerhaft in engl. Leinwand geb. 1 fl. 15 Ngr. ord. = 1 fl. 4 Ngr. netto.

Obwohl zunächst für die Provinz Preußen berechnet, dürfte das Buch wohl auch in weiteren Kreisen Käufer finden, da es nur bis zur Vereinigung Alt-Preußens mit der Mark Brandenburg vorzugsweise die Provinz Preußen behandelt, von da an aber eine allgemeine Geschichte des preussischen Staates ist.

NB. Wird zu gleicher Zeit in Raumburg's Wahlzettel angezeigt.

Königsberg, den 30. August 1861.

A. W. Unzer.**Jetzt vollständig.**[14468.] Im Verlage von **Georg H. Wigand** in Göttingen erschien:

Louis Spohr's Selbstbiographie. 2 Bde. gr. 8. 50 Bogen. Auf feinstem Velinpapier, mit vielen Facsimile's und Musikbeilagen. Eleg. brosch. 4 fl. ord.; eleg. geb. 5 fl. ord.

Die deutsche und ausländische Presse hat sich einstimmig über Spohr's Selbstbiographie dahin ausgesprochen:

„Das Buch ist sowohl in speciell musikalischer, wie in allgemeiner culturhistorischer Hinsicht eine wahrhafte Bereicherung unserer Memoirenliteratur. Es bietet nicht allein allen Musikern vom Fach und Musikfreunden, sondern jedem Gebildeten durch seine außerordentliche Reichhaltigkeit an interessanten und charakteristischen Anekdoten, Aussprüchen und Urtheilen eine höchst anziehende Lectüre.“

Handlungen, welche sich für dieses leicht verkäufliche Werk fernerhin verwenden wollen, bitte ich zu verlangen. Fein gebundene Exemplare liefere ich nur in feste Rechnung.

[14469.] In meinem Verlage erschien, und bitte ich, stets auf Lager zu halten:

Vollständiges

Wörterbuch

der

Englisch-Deutschen und Deutsch-Englischen Sprache.

Nach den besten Quellen bearbeitet

von

J. A. Böttger.

Fünfte Stereotyp-Auflage. 1860.

74 Bogen. Eleg. brosch. 2 fl.;

gebunden 2 fl. 8 Ngr.

In Rechnung gebe ich es mit 33 1/3 %, gegen baar mit 50% und 7/8.

Leipzig, im September 1861.

Emil Deckmann.**Rudolf Kuntze's Verlagsbuchhandlung** in Dresden.

[14470.]

Erschienen sind Heft I—VI. von der neuen wohlfeilen Ausgabe

von:

Heuchler, E., die Bergknappen in ihrem Berufs- und Familienleben. Cplt. in 8 Heften à 15 Ngr.

und I. Band I. Hälfte von:

Motley, der Abfall der Niederlande und die Entstehung des holländischen Freistaats. Cplt. in 6 Halbbänden à 22 1/2 Ngr.

Die Fortsetzungen vorstehender Werke expediren wir nur nach Verlangen und für feste Rechnung.

[14471.] Im Verlage von **J. Malté's** artist. Anstalt in Stuttgart ist soeben der Schluss vom Clavierauszug aus**Pressel's St.-Johannisnacht**

in einzelnen Nummern erschienen, bestehend aus:

III. Act.

No. 8. Scene in der Wachtstube mit Recit.: „Warum so schläfrig.“ Lied von den Störchen. Bass (oder Bariton) mit Männerquartett. 54 kr. = 15 Ngr.

No. 9. Recit.: „Das Gefängniß leer“, mit Scene und Arie: „Weh, dass ein Schatten.“ Sopran (Tenor). 36 kr. = 10 Ngr.

No. 10. Morgenchor der Schwed. Jäger: „Der Morgen graut.“ Männerquartett. 36 kr. = 10 Ngr.

No. 11. Recit.: „Ich träume nicht“, mit Arie: „Ich darf nicht mit Euch schlagen.“ Bariton (Alt). 36 kr. = 10 Ngr.

No. 12. Grosses Duett: „Hab ich dich endlich.“ Bariton u. Sopran. 1 fl. 10 kr. = 20 Ngr.

No. 13. Cavatine: „Darf ich verklärt Marien sehn.“ Bariton (Mezzo-Sopran). 18 kr. = 5 Ngr.

A cond. und fest 33 1/3 %, gegen baar 50% Rabatt.